

K O L U M N E

Volle Kanne Achterbahn

Ja klar, warum nicht einfach selber machen? Beschluss, Handelsregister anmelden, Website designen und programmieren lassen, Inhalte schreiben wie blöd und monatelang an Formulierungen feilen («muss schon genau dem entsprechen...»), Go-Live, Abschiedsapéro in der Firma («ein GL-Mitglied geht mit allen Mutmassungen und Gerüchten) und ab in den Markt. Das Leben ist lebendiger, ich habe plötzlich viel mehr Zeit, am Anfang sehr angenehm... zu Hause sieht man sich plötzlich zu anderen Zeiten, ich bin mehr (viel mehr) mit dem Hund zusammen, Elan, Akquise. Die Euphorie beim ersten Auftrag. Von den Kosten und Erträgen sind vor allem die ersteren da.

Der wiederkehrende Wahnsinn bei potentiellen Kunden: «Ich kann dich unterstützen in Umbruchsituationen.» «Sehr interessant; leider sind wir momentan total im Umbruch, melde dich doch nach den Sommerferien.» Die Befriedigung beim Rechnungen schreiben: tolle Sache, die Rechnung ins Firmencouvert zu stecken, ich lasse es mir nicht nehmen, die per Briefpost zu schicken.

Sporadische Existenzangst, na klar. Plan B aktivieren oder nicht? Gibt es einen Plan C? Sporadische Wehmut nach dem verlassenen goldenen Käfig: wäre es nicht doch besser gewesen, sich in der materiellen Sorglosigkeit einzunisten? Nein, nicht besser, nur bequemer. Bequemer allerdings schon... Idiot oder nicht? Nein. «Do what you have to do» usw., ist schon alles richtig.

Akquise hat eine miserable Quote, dafür gibt es auch Anrufe aus heiterem Himmel, und zwei Wochen später ist der schöne Auftrag da. Selbst im Beziehungsgeschäft Beratung scheint doch viel übers weite Web zu laufen.

Was sich nicht ändert: letztendlich entscheidet sich der Kunde für eine Person. Die muss er erst mal kennen lernen, auch klar.

Ich begegne hoch interessanten Leuten, denen ich sonst nie begegnet wäre, die Arbeit macht Spass, die Freiheit auch, zufriedene Kunden, auf und ab, und immer ganz nah an der Frage: «Was möchte ich wirklich tun in meinem Berufsleben?»

Ich liebe es.

*Tibor Koromzay
lic.phil. Psychologe, Gestalttherapeut, ehemaliger Manager
in der Industrie, Zen-Übender, Aikido-Meister im 2. Dan.
Er arbeitet freiberuflich in den Themen Veränderungsprozesse,
Führung, Zusammenarbeit und persönliches Wachstum.
office@tiborkoromzay.ch*